

Firma / Betrieb:  
Abteilung:  
Arbeitsplatz / Tätigkeit:Zuständiger Arzt:  
Unfalltelefon:  
Ersthelfer:**GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG****Aprin Liquid**

Für die gewerbliche Anwendung

Konservierungsmittel: 2-Phenoxyethanol

Die folgenden Informationen beziehen sich vor allem auf den Umgang mit unverdünntem Produkt, z. B. Umfüllen, Verdünnen.

**GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT****Keine gefährliche Substanz oder Mischung**

WGK 1

**SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN**

- Nicht einnehmen.
- Nebel, Dampf, Aerosol nicht einatmen, nur mit ausreichender Belüftung verwenden
- Nach Gebrauch Gesicht, Hände und alle exponierten Hautstellen gründlich waschen

**Augenschutz:** keine besondere Schutzausrüstung erforderlich**Handschutz:** keine besondere Schutzausrüstung erforderlich**Körperschutz:** keine besondere Schutzausrüstung erforderlich**Atemschutz:** nicht benötigt, wenn Konzentration in der Luft unterhalb der Expositionsgrenzwerte liegt, geprüfte Atemschutzausrüstung, wenn Risiken durch technische Mittel nicht vermieden oder ausreichend begrenzt werden können**VERHALTEN IM GEFAHRFALL**

- Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen
- Ungeeignete Löschmittel: keine bekannt

**Umweltschutzmaßnahmen:**

- Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich
- Alle Zündquellen entfernen und Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich, auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, in Behälter zur Entsorgung gem. lokalen/nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (s. SDB, Abschnitt 13), Spuren mit Wasser wegspülen
- Bei großen freigesetzten Mengen Produkt eindämmen oder anderweitig eingrenzen, damit kein Abfließen in Gewässer erfolgen kann

**ERSTE HILFE****Einatmen:** bei Auftreten von Symptomen Arzt aufsuchen**Verschlucken:** Mund ausspülen, bei Auftreten von Symptomen Arzt aufsuchen**Hautkontakt:** Spülung mit viel Wasser**Augenkontakt:** Spülung mit viel Wasser**SACHGERECHTE ENTSORGUNG**

Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produkt-rückstände enthalten. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Beachtliche Rückstandsmengen des Abfallprodukts sollten nicht über den Abwasserkanal entsorgt werden, sondern in einer geeigneten Abwasserbehandlungsanlage behandelt werden. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

Datum:

Unterschrift Betriebsleiter:

Hinweis: Die Muster für Gefährdungsbeurteilungen (§ 6 GefährstoffV0) und Betriebsanweisungen (§ 14 GefährstoffV0) wurden entsprechend unserem besten Wissen und mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Sofern Ecolab für seine Produkte Betriebsanweisung erstellt, erfolgt dies ausschließlich auf Kundenanforderung. Die Betriebsanweisung basiert dabei ausschließlich auf den Angaben des Sicherheitsdatenblattes des Produktes und Ecolab übernimmt mangels Einsicht in die individuellen Anwendungsbereiche des jeweiligen Kunden keine Gewähr für die Richtigkeit der Betriebsanweisung für den konkreten Anwendungsfall. Insofern können unsere Muster lediglich als Anhaltspunkt oder Beispiel für Ihr Unternehmen dienen. Sie entlasten nicht den Arbeitgeber von seiner Verantwortung gemäß §§ 6 und 14 der Gefährstoff-Verordnung und müssen somit vom Kunden zwingend den örtlichen Gegebenheiten und Anforderungen und bezogen auf den Arbeitsplatz angepasst werden. Wir bitten um Verständnis, dass Ecolab insofern keinerlei Haftung insbesondere nicht für Vollständigkeit, Richtigkeit und Anwendbarkeit der zur Verfügung gestellten Muster übernehmen kann.

